HEMMINGEN Aktuell
Diese Ausgabe erscheint auch online
11
Donnerstag, 18. März 2021
Das Amtsblatt der Gemeinde Hemmingen

Hemminger Sortenerhaltungsprojekt - 3 Luikenbäume gepflanzt

Bereits vor Jahrhunderten wurden um Hemmingen herum Streuobstwiesen angelegt. Davon zeugt auch der entsprechende Abschnitt in der Oberamtsbeschreibung aus dem Jahr 1852: *„Die Obstzucht ist gut und hat sich in den letzten 30 Jahren sehr gehoben; außer dem Tafelobst, welches Freiherr von Varnbüler pflanzt, werden meist nur Mostsorten und etwas Steinobst gezogen.“* Dieses Erbe gilt es zu erhalten und darüber hinaus ist auch die ökologische Bedeutung dieser Kombination aus Gehölzen und extensiv genutztem Grünland wichtig. Streuobstwiesen bilden einen wichtigen Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Mit dem **Hemminger Sortenerhaltungsprojekt** wollen Matthias Braun, unser „Ortspomologe“, und Eric Raasch an diese alte Tradition anknüpfen. Im Rahmen dieses Projekts werden seltene ortshistorische und früher in Hemmingen und Heimerdingen vorkommende Apfel- und Birnensorten-Raritäten nachgepflanzt. Matthias Braun hat die Sorten in den letzten Jahren an uralten Bäumen entdeckt und bestimmt. Eric Raasch schneidet geeignete Reiser, um diese dann auf einer Hochstammunterlage veredeln zu lassen und auf Gemeindestreuobstwiesen zur Erhaltung nachzupflanzen.

Vor ca. 14 Tagen wurde der Spatenstich für ein pomologisches Highlight gelegt. Eric Raasch und Matthias Braun pflanzten gemeinsam die ersten 3 Luikenapfelbäume mit verschiedenen Luikentypen. Mit der Anlage eines **Luikensortenerhaltungsgartens** zwischen Wengertweg und Bahnlinie am Ortsausgang Richtung Schwieberdingen wird eine einzigartige Möglichkeit geschaffen, den **Luikenapfel**, die Apfelsorte, welche in Württemberg und auch in Hemmingen und im Strohgäu vor über 150 Jahren am meisten verbreitet und bekannt war, wieder in den Fokus zu rücken und sie vor der Vergessenheit und dem Aussterben zu bewahren. Auf dem Gelände steht bereits ein ca. 100-jähriger sortenreiner Ur-Luiken-Baum, dessen Sortenreinheit erst kürzlich durch einen genetischen Fingerabdruck festgestellt werden konnte, also eine einzigartige und seltene Rarität, welche Hemmingen vorweisen kann.

Fortsetzung: Die Gemeindeverwaltung informiert

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst kann unter Tel.: 07141 999-0 (Kreiskrankenhaus Ludwigsburg) erfragt werden.

Hebammendienst

Hebamme Ursula Flagmeier, Tel. 07150 970963

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Der Tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des Haustierarztes zu erfragen.

Dienstbereitschaft der Apotheken

Öffnungszeiten
Montag bis Sonntag:
08.30 bis 08.30 Uhr des darauffolgenden Tages (24 Uhr)

Notdienst vom 18. bis 24.03.2021

Donnerstag, 18.03.2021:
Rathaus-Apotheke Asperg, Tel.: 07141 - 6 56 81
Marktplatz 2, 71679 Asperg, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Apotheke am Bergle Kleinglattbach, Tel.: 07042 - 50 63
Schillerstr. 46, 71665 Vaihingen an der Enz (Kleinglattbach),
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 19.03.2021:
Graf-Ulrich-Apotheke Leonberg, Tel.: 07152 - 2 44 22
Graf-Ulrich-Str. 6, 71229 Leonberg, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Giebel-Apotheke, Tel.: 0711 - 86 55 55
Ernst-Reuter-Platz 2, 70499 Stuttgart (Giebel),
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 20.03.2021:
Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Tel.: 07152 - 5 88 77
Karlstr. 6, 71254 Ditzingen (Heimerdingen),
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Landern-Apotheke, Tel.: 07145 - 51 79
Auf Landern 24, 71706 Markgröningen,
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 21.03.2021:
Apotheke Neue Stadtmitte, Tel.: 07152 - 4 33 43
Brennerstr. 1, 71229 Leonberg (Eltingen),
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Stadt-Apotheke Weilimdorf, Tel.: 0711 - 8 87 38 48
Löwen-Markt 13, 70499 Stuttgart (Weilimdorf),
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Montag, 22.03.2021:
Park-Apotheke Hemmingen, Tel.: 07150 - 95 95 95
Münchinger Str. 2, 71282 Hemmingen,
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Rathaus-Apotheke Rutesheim, Tel.: 07152 - 99 78 16
Flachter Str. 4, 71277 Rutesheim, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 23.03.2021:
h&h Apotheke Leonberg, Tel.: 07152 - 90 19 00
Marktplatz 9/1, 71229 Leonberg, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Goethe-Apotheke Gerlingen, Tel.: 07156 - 2 37 77
Weilimdorfer Str. 33, 70839 Gerlingen, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 24.03.2021:
Schloss-Apotheke Vaihingen, Tel.: 07042 - 37 40 90
Franckstr. 21, 71665 Vaihingen an der Enz,
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Apotheke im E-Center Feuerbach, Tel.: 0711 - 80 60 99 90
Stuttgarter Str. 46, 70469 Stuttgart (Feuerbach),
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Bestattungen

Bestattungsinstitute in Hemmingen
Trauerhilfe GmbH, Peter Maier
Hauptstraße 21, Tel. 07150 209755
Junge Bestattungen GmbH
Pfarrgasse 2, Tel. 07150 9189250

Amt/Einrichtung	Name	Tel. (07150 9203 – xx)
Bürgermeister	Herr Schäfer	10
Sekretariat, Amtsblatt	Frau Pelz	11
Sitzungssaal des Gemeinderates	---	18
Hauptamt, Amtsleiter	Herr Kirschner	20
Standesamt; Sekretariat Hauptamt Friedhofsamt, Hallenbelegung, Vereine	Frau Bernhardt Frau Shala	21 21
Renten- und Sozialwesen, Gewerbe, LAKRA Sozial- und Gewerbeamt	Frau Peschel Herr Bosch	22 22
Einwohnermeldeamt, Passamt, polizeiliche Führungszeugnisse, Führerscheinanträge, Fundamt	Frau Renth Frau Bendt Frau Schröder	23 23 23
Ordnungsamt, Standesamt, Friedhofsamt,	Frau Gayer	24
Personalamt	Frau Caleta Frau Simon	25 26
Kindertagesstätten, Koordination, Anmeldung	Frau Schiele Frau Moser	27
Vollzugsdienst	Herr Jungbluth	28
Botendienst, Poststelle, Warenanlieferung	Frau Fuchs Frau Emer	29 29
Finanzverwaltung, Fachbeamtin Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer	Frau Pfisterer Frau Bihler	30 31
Steueramt, Eigenbetriebe Wasserwerk und Abwasserbeseitigung	Frau Kratzer	32
Kassenverwaltung, Kindergartengebühren	Herr Grzibek	33
Gemeindekasse	Frau Stefezius	37
Buchhaltung	Frau Seitter	38
Ortsbaumeisterin, Gutachterausschuss	Frau Widmann	40
Ortsbauamt, Sekretariat	Frau Schödl	41
Bauverwaltung / Grundbucheinsichtsstelle	Herr Adolph	42
Liegenschaften, Gebäudeverwaltung	Frau Baum	43
Technisches Gebäudemanagement	Herr Welz	46
Tiefbau, Umweltschutz	Herr Pappelau	48
Sozialbetreuung, Integrationsmanager	Herr Mix	0151/61105540
Fachstelle Wohnungssicherung	Frau Grözinger	0176 34382621

Fortsetzung Artikel Titelseite: Anlegung eines Luikensortenerhaltungsgartens

Rund ein Viertel aller Apfelbäume waren damals mit Luikenäpfeln verbreitet. Jeder kannte ihn und es galt der Wahlspruch ***„wer den Luiken nicht kennt ist kein echter Württemberger"***. Der Luikenapfel ist der wesentliche Bestandteil der schwäbischen Mostkulturgeschichte und er war der Superstar unter den Äpfeln der damaligen Zeit. Seine Besonderheit ist u. a. seine Vielzahl an sogenannten Ortssämlingen, die er ausgeprägt hat, er gehörte zu den größten und landschaftsprägenden Apfelbäumen, mit höchsten Erträgen und kann ein hohes Alter erreichen.
Er war für alle Verwendungsbereiche höchst geeignet, vor allem für die Herstellung des schwäb. Nationalgetränks, dem Most, aber auch für ein Edeldestillat sowie als Tafel-, Mus- und Dörrapfel war er sehr gut geeignet, ein Tausendsassa, der im 19. Jahrhundert vielen Menschen das Überleben sicherte, einerseits durch Eigenversorgung, aber auch durch den Verkauf des begehrten Luikenapfels. Er bestimmte die heimischen Mostobstmärkte der damaligen Zeit.
Begonnen hat das von Matthias Braun initiierte Sortenerhaltungsprojekt in 2018 mit der Pflanzung von 4 Luikenapfel-Bäumen am Eulenberg zusammen mit 4 Hemminger Ortsvereinen. Seit Herbst 2020 hat Eric Raasch am Eulenberg und auf dem Hauwiesle einige Sortenraritäten nachgepflanzt, u. a. die Birnensorte Große Rommelter, mit Reiser vom ortsbekannten ca. 130-jährigen Birnbaum am Pfaffenkreuz, aber auch eine Hermannsbirne von einem ca. 200 Jahre alten Baum in Heimerdingen, verschiedene Luikenapfel-Ortssämlinge aus Heimerdingen und Hemmingen sowie eine verschollene Birnen-

rarität, die der Ortspomologe erst kürzlich in Heimerdingen wiederentdeckt hat, die sogenannte Wöhrlesbirne. Vor Kurzem haben die beiden Streuobstenthusiasten wieder Reisermaterial gewonnen für weitere Erhaltungsnachpflanzungen, u.a. ist die Süße Grüne Schafsnase dabei, welche in Hemmingen vor ca. 200 Jahren sehr verbreitet war, aber heute so gut wie ausgestorben ist.

Weitere Bilder und Fotos zum Luikensortengarten und zu den Streuobstprojekten in Hemmingen sind auf der Webseite der Gemeinde unter https://hemmingen.link/streuobst

Fachstelle für Wohnungssicherung

Sprechstunde Fachstelle Wohnungssicherung nur telefonisch
Wurde die Wohnung z. B. wegen Eigenbedarf/Mietschulden gekündigt, droht die Zwangsräumung?
Die Fachstelle Wohnungssicherung berät über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung, unterstützt bei der Beantragung finanzieller Hilfen und sucht mit Vermieter und Behörden nach einer gemeinsamen Lösung.

Sprechstunde und Kontakt
Nur in dringenden Fällen mit Termin Donnerstag **vormittags von 10.00 - 12.00 Uhr**, Zi. 1 im Rathaus.
Ansprechpartner: Julia Grözinger, Tel.: 0176/34382621 (auch WhatsApp) oder julia.groezinger@wohnungslosenhilfe-lb.de.

Wir gratulieren

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilaren, auch den hier nicht genannten, sehr herzlich und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Energieberatung

Das neue Gebäudeenergiegesetz – die wichtigsten Neuerungen
Seit dem 1. November 2020 gilt das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG). Es führt die Energieeinsparverordnung, das Energieeinspargesetz und das Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz zusammen und stimmt die Regeln zur Energieeffizienz von Gebäuden und zur Nutzung von erneuerbaren Energien aufeinander ab. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale und die Energieagentur Kreis Ludwigsburg (LEA) stellen die wichtigsten Änderungen vor.

Folgende fünf Regelungen sollten Verbraucher:innen kennen:

Erneuerbare Energien zum Heizen von Neubauten verpflichtend
Das GEG verpflichtet Bauherrn dazu, mindestens eine Form der erneuerbaren Energien zum Heizen zu nutzen. Diese Verpflichtung kann auf mehreren Wegen erfüllt werden: Neben Energie aus Photovoltaik-, Solarwärme- und Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen erfüllen auch erneuerbare Fern- und Abwärme diese Anforderung.
Ab 1. November 2020 kann außerdem ein größerer Anteil des Stroms aus eigener Produktion, zum Beispiel aus der eigenen Photovoltaik-Anlage, angerechnet werden. Alle erneuerbaren Energien müssen einen Mindestanteil des Wärmebedarfs abdecken.

Ineffiziente Heizungen sind nicht mehr zulässig
Ab dem Jahr 2026 dürfen, bis auf wenige Ausnahmen, neue, mit Heizöl betriebene Kessel, nur noch in Kombination mit erneuerbaren Energiequellen betrieben werden. Das Gleiche gilt auch für Heizkessel, die mit Kohle betrieben werden. Kessel, die 30 Jahre oder älter sind, müssen außer Betrieb genommen werden.

Kostenlose Energieberatung wird Pflicht
Beim Kauf von Ein- und Zweifamilienhäusern müssen Käufer:innen, nachdem sie den Energieausweis erhalten haben, ein Beratungsgespräch führen. Auch bei der Sanierung von Ein- und Zweifamilienhäusern wird eine kostenlose Energieberatung für Verbraucher:innen Pflicht, wenn im Zuge der Sanierung Berechnungen zur Energiebilanzierung angestellt werden.
Unternehmen, die im Rahmen einer Sanierung ein Angebot abgeben, müssen bereits im Angebot schriftlich auf die Pflicht zur Energieberatung hinweisen. Die Pflicht gilt, wenn die Energieberatung kostenlos angeboten wird.

Ergänzende Vorschriften zu Energieausweisen
Die Pflicht, bei der Vermietung oder beim Verkauf eines Hauses einen Energieausweis vorzulegen sowie die diesbezüglichen Pflichtangaben in Immobilienanzeigen, gelten nun auch für Immobilienmakler. Aussteller von Energieausweisen müssen bestehende Gebäude vor Ort oder anhand geeigneter Fotos bewerten, um passende Maßnahmen zur Modernisierung zu empfehlen. CO2-Emissionen müssen im Energieausweis genannt werden.

Staatliche Förderung für erneuerbare Energien und effiziente Energienutzung sind nun gesetzlich verankert
Das Gebäudeenergiegesetz sieht vor, effiziente Neubauten und die energetische Verbesserung von Bestandsgebäuden sowie die Nutzung erneuerbarer Energien finanziell zu fördern. Der Staat unterstützt, indem er bis zu 45% der Investitionen für klimafreundliche Heiztechnik oder Wärmedämmung übernimmt. Alternativ können steuerliche Vergünstigungen in Anspruch genommen werden, die über drei Jahre verteilt werden können.

Gut zu wissen: Für alle Bauvorhaben, die vor dem 1. November 2020 beantragt oder angezeigt wurden, gelten die bisherigen Regelungen.
Für alle Fragen rund um Energie bietet die LEA für alle Bürger:innen der Gemeinde Hemmingen kostenlose Beratungen an. Anmeldung unter 07141-688930.
Die Online-Veranstaltung der LEA „Das neue GEG – Anwendung in der Praxis“ am 25.03.2021 speziell für die Mitarbeiter:innen der Baubehörden der Gemeinde Hemmingen, soll sie auf den aktuellsten Stand bringen. Anmeldung auf der LEA-Webseite bis 24.03. möglich.
Weiterführende Informationen finden Sie auf www.lea-lb.de.
Die Energieberatungen in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.